

Kreisliga Herren

TuS Ocholt : SSV Jeddelloh II
Freitag, 21.10.2022, 20:00 Uhr

Oeltjen und Droste in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TuS Ocholt, als Christian Droste sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des SSV Jeddelloh II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Oeltjen und Droste, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TuS Ocholt ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Oeltjen / Wildemann machten mit Siemer / Ramke bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Pätzold / Droste waren im Doppel gegen Tümkaya / Kehmeier nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wilken / Schröder waren im Doppel gegen Bruns / Claus nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eine schmerzhaft Niederlage gab es am Nachbartisch für Michael Pätzold beim 2:3 gegen Dennis Kehmeier. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kehmeier zu Ende ging. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Lucas Oeltjen das Match gegen Leon Tümkaya und gewann 3:1. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. 2 Sätze lang fand Pascal Wildemann gegen Dirk Bruns keine Mittel, bevor er sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel am Nachbartisch doch noch mit 6:11, 5:11, 11:4, 11:8, 12:10 drehte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wildemann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Christian Droste und Thomas Siemer, die Christian Droste letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Marcel Wilken holte mit einem 3:1 gegen Andreas Claus einen Punkt für sein Team. Einen Zähler für die Gäste musste Volker Schröder wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Ralf Ramke hinnehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Michael Pätzold verpasste es mit einem 9:11, 6:11, 11:9, 7:11 gegen Leon Tümkaya, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Lucas Oeltjen und Dennis Kehmeier entschieden, das Lucas Oeltjen letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Pascal Wildemann seinem Gegner Thomas Siemer letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Christian Droste bekam es nun mit Dirk Bruns zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Christian Droste am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Droste zu Ende ging. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des TuS Ocholt geht es nun im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den FC Rastede III, während der SSV Jeddelloh II am 02.11.2022 gegen den FC Rastede III antritt.

Statistik:
TuS Ocholt

Doppel: Oeltjen / Wildemann 1:0, Pätzold / Droste 1:0, Wilken / Schröder 1:0

Einzel: M. Pätzold 0:2, L. Oeltjen 2:0, P. Wildemann 1:1, C. Droste 2:0, M. Wilken 1:0, V. Schröder 0:1

SSV Jeddeloh II

Doppel: Tümkaya / Kehmeier 0:1, Siemer / Ramke 0:1, Bruns / Claus 0:1

Einzel: L. Tümkaya 1:1, D. Kehmeier 1:1, T. Siemer 1:1, D. Bruns 0:2, R. Ramke 1:0, A. Claus 0:1